

Stadtwerke Ludwigslust-Grabow GmbH

Maßnahme: 1. und 2. BA der Fernwärmenetzerweiterung in Ludwigslust - Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. HOAI § 43, LPH 5-8 (opt. LPH 9)

Bieter:

Verhandlungsverfahren, Zuschlagskriterien und Bewertungsmatrix

Zuschlagskriterium		Wicht.	Pkt. max.	erreicht	Wichtung	Punkte nach Wichtung				
1 Qualität des Projektteams		(persönliche Vorstellung der einzelnen Projektteammitglieder erforderlich)								
1.1	Vorstellung der für das Projekt vorgesehenen Personen mit ihren fachlichen Aufgaben und ihren besonderen Kenntnissen. Darstellung über Projektorganigramm.	5%	5							
Bewertete Aspekte: Vollständige Vorstellung des Projektteams im Projektorganigramm, Aufgabenverteilung innerhalb des Projektteams, Besondere Kenntnisse des Projektteams in Bezug auf das konkrete Vorhaben, Erfahrungen und Fachkenntnisse, Vorstellung vergleichbarer persönlicher Referenzprojekte.										
		Zwischensumme	1.1		0,05	0,00				
1.2	Kompetenz Projektleiter/in (Ingenieurbauwerke)	10%	5				A)	B)	C)	
A) Darstellung einer eigenen Projektstruktur (0-5 Pkte.) B) Dargelegte persönliche Erfahrung mit vergleichbaren Aufgaben (0-5 Pkte.) C) Kommunikations-, Team- u. Organisationsfähigkeit (0-5 Pkte.)										
Als Gesamtbewertung wird der Mittelwert der vorgenannten Einzelbewertungen genommen; A-C sind somit gleichgewichtig. Wenn A), B) u. C) Dezimalstellen hinter dem Komma enthalten, so hat das Gremium unterschiedlich bewertet und es wurde hier bereits der Mittelwert gebildet.										
		Zwischensumme	1.2		0,10	0,00				

Teilnehmer Auftraggeber:			
Wertungsgremium:		Wertungsgremium:	
-	Gremium 1	-	Gremium 7
-	Gremium 2	-	Gremium 8
-	Gremium 3	-	Gremium 9
-	Gremium 4	-	Gremium 10
-	Gremium 5	-	Gremium 11
-	Gremium 6	-	Gremium 12
Wertung: 0=k. A. (wenn nicht Ausschluss wg. Unvollständigkeit des Angebotes erforderlich); 1=sehr geringe Qualität; 2=geringe Qualität; 3=durchschn. Qualität; 4=überdurchschn. Qualität; 5=sehr hohe Qualität		Beisitzende:	
		Herr	Christian Kleine
		Frau	Katharina Scheer

Bieter lfd. Nr.: Muster Seite 1

1.3	Kompetenz Objektüberwachung.	10%	5		A)	B)	C)
-----	------------------------------	-----	---	--	----	----	----

- A) Darstellung der eigenen Projektstruktur (0-5 Pkte.)
 B) Dargelegte persönliche Erfahrung mit vergleichbaren Aufgaben (0-5 Pkte.)
 C) Kommunikations-, Team- u. Organisationsfähigkeit (0-5 Pkte.)

Als Gesamtbewertung wird der Mittelwert der vorgenannten Einzelbewertungen genommen; A-C sind somit gleichgewichtig.
 Wenn A), B) u. C) Dezimalstellen hinter dem Komma enthalten, so hat das Gremium unterschiedlich bewertet und es wurde hier bereits der Mittelwert gebildet.

	Zwischensumme	1.3	0,10	0,00
Zwischensumme 1	25%			0,00

Verhandlungsverfahren, Zuschlagskriterien und Bewertungsmatrix

Bieter lfd. Nr.:

Seite 2

Zuschlagskriterium	Wicht.	Pkt. max.	erreicht	Wichtung	Punkte nach Wichtung
--------------------	--------	-----------	----------	----------	----------------------

2 Darstellung der Arbeitsweise und Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität, Kosten und Termine

2.1	Bürointerne Maßnahmen zur Einhaltung der Qualitäts-, Kosten und Terminvorgaben des Auftraggebers.	10%	5	
-----	---	-----	---	--

Bewertete Aspekte:
 Bürointerne Maßnahmen zur Einhaltung der Qualitäts-, Kosten- und Terminvorgaben des Auftraggebers, Instrumente zur Sicherstellung, Maßnahmen zur stetigen Verbesserung der Prozesse auf Grund der Projekterfahrung des Büros, konkrete Projektbeispiele.

	Zwischensumme	2.1	0,10	0,00
--	---------------	-----	------	------

2.2	Welche Eigenschaft Ihres Planungsbüros sehen Sie als Alleinstellungsmerkmal? (Beschränkung auf ein Merkmal!) Was unterscheidet Ihr Büro von Wettbewerbern?	10%	5	
-----	--	-----	---	--

Bewertete Aspekte:
 Wird das Alleinstellungsmerkmal als solches akzeptiert.
 Überzeugt das vorgestellte Alleinstellungsmerkmal.
 Ist das Alleinstellungsmerkmal projektrelevant.

	Zwischensumme	2.2	0,10	0,00
--	---------------	-----	------	------

Zwischensumme 2	20%			0,00
------------------------	------------	--	--	-------------

Zuschlagskriterium	Wicht.	Pkt. max.	erreicht	Wichtung	Punkte nach Wichtung
--------------------	--------	-----------	----------	----------	----------------------

3 Projekteinschätzung und Herangehensweise

- 3.1 Darstellung der individuellen Grundsatzüberlegungen zur Umsetzung des Bauvorhabens unter den Rahmenbedingungen.
Darstellung der Herangehensweise.

Bewertete Aspekte:

Darstellung der individuellen Grundsatzüberlegungen, Auseinandersetzung mit dem vorliegenden Bauvorhaben, besonders zu beachtende Fragestellungen, Auseinandersetzung mit den vorhandenen Planungsunterlagen, Auseinandersetzung mit Standort, sowie erforderlichen Funktionalitäten, Herangehensweise an das vorliegende Projekt, Ansätze für die weitere Planung.

Zwischensumme 3.1

0,35

0,00

Zwischensumme 3

35%

0,00

Zuschlagskriterium	Wicht.	Pkt. max.	erreicht	Wichtung	Punkte nach Wichtung
--------------------	--------	-----------	----------	----------	----------------------

4 Vergütung, Honorar (auf alle Leistungen)

Vollständigkeit, Höhe, Angemessenheit

Günstigstes Angebot=5 Pkte. Das günstigste

Angebot x 1,28=0Pkt.; dazw. lin. Interpolation

a) HZ, b) NK, c) Bes. Leist., d) Std.sätze

Honorarforderung brutto:

Zwischensumme 4

20%

5

0,20

0,00

Bewertungssumme

100%

5

1,00

0,00

WICHTIGER HINWEIS: In der einzureichenden Präsentation zum Erstangebot und zum Bietergespräch sind alle dargestellten Tätigkeiten, die im Vergleich zum eingereichten Honorarangebot ein zusätzliches und/oder besonderes Honorar auslösen, als "OPTION" darzustellen. Ist dieses nicht dahingehend gekennzeichnet, so geht der Auftraggeber davon aus, dass es sich dabei um eine durch das Honorarangebot abgedeckte Leistung handelt!